
Modulbezeichnung: **Künstlerische Techniken (KT)** **5 ECTS**
(Artistic techniques)

Modulverantwortliche/r: Manuel Teget-Welz
Lehrende: u. a. Hochschullehrer

Startsemester: WS 2020/2021	Dauer: 1 Semester	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
Präsenzzeit: 80 Std.	Eigenstudium: 70 Std.	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Kragler - Basis Zeichnen (WS 2020/2021, Seminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Andreas Kragler)
 Kragler - Basis Zeichnen (WS 2020/2021, Seminar, 2 SWS, Andreas Kragler)
 Richter - Basis Malerei (WS 2020/2021, Seminar, 2 SWS, Sabine M. Richter)
 Richter - Basis Zeichnen (WS 2020/2021, Seminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Sabine M. Richter)
 Schmidt-Stein - Vertiefung: Manuelle Drucktechniken, Radierung Künstlerische Arbeit (WS 2020/2021, Sonstige Lehrveranstaltung, 3 SWS, Michael Schmidt-Stein)

Inhalt:

Das Modul bietet eine Einführung in die künstlerische Praxis und die verschiedenen Techniken verschiedener Bildgattungen und Medien (in Auswahl). Während des aktiven und mehrtägigen Besuchs von ausgesuchten Werkstätten an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg oder dem Lehrstuhl für Kunstpädagogik der FAU in Nürnberg werden künstlerische Techniken (z. B. Lithographie und Siebdruck; Tiefdruck; Fotografie; Gipsguss) praxisbezogen vermittelt und selbst geübt.

Lernziele und Kompetenzen:

Fachkompetenz

Wissen

Die Studierenden erwerben grundlegende theoretische Kenntnisse der künstlerischen Materialien und Techniken.

Verstehen

Die Studierenden können Entstehungsprozesse von Werken der Bildenden Kunst nachvollziehen.

Anwenden

Die Studierenden übertragen die gewonnenen Erkenntnisse auf die Entstehung historischer Bildwerke.

Analysieren

Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im qualifizierten Umgang mit Originalen aus unterschiedlichen Gattungen.

Evaluiieren (Beurteilen)

Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen in der qualifizierten Beurteilung von Originalen aus unterschiedlichen Gattungen.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden erwerben praktische Fertigkeiten in verschiedenen künstlerischen Bereichen.

Selbstkompetenz

Die Studierenden gewinnen Kompetenzen in fachnahen wissenschaftlichen und praktischen Hochschulbereichen.

Literatur:

Wird vor Beginn der Lehrveranstaltung auf der Lernplattform StudOn bekannt gegeben: <https://www.studon.fau.de/cat>

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] **Kunstgeschichte (Master of Arts)**

(Po-Vers. 2017w | PhilFak | Kunstgeschichte (Master of Arts) | Wahlpflichtbereich | Künstlerische Techniken)

[2] **Kunstgeschichte (Master of Arts)**

(Po-Vers. 2018w | PhilFak | Kunstgeschichte (Master of Arts) | Gesamtkonto | Wahlpflichtbereich | Künstlerische Techniken)

[3] Kunstgeschichte (Master of Arts)

(Po-Vers. 2020s | PhilFak | Kunstgeschichte (Master of Arts) | Gesamtkonto | Wahlpflichtbereich | Künstlerische Techniken)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Künstlerische Techniken (Prüfungsnummer: 69511)

Untertitel: Künstlerische Techniken (Kunstpädagogik) Studienleistung, Projekt-/Praktikumsbericht
weitere Erläuterungen:

Projektbericht (5-7 Seiten)

Die Zulassung zur Prüfung setzt die Anwesenheit und aktive Teilnahme in den Werkstätten voraus.

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Künstlerische Techniken (Prüfungsnummer: 69511)

(englische Bezeichnung: Artistic techniques)

Untertitel: Künstlerische Techniken (Akademie) Studienleistung, Projekt-/Praktikumsbericht

weitere Erläuterungen:

Projektbericht (5-7 Seiten)

Die Zulassung zur Prüfung setzt die Anwesenheit und aktive Teilnahme in den Werkstätten voraus.

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Organisatorisches:

Möglicherweise Beschränkung der Teilnehmerzahl durch die Anbieter

Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen erfolgt über StudOn. Bitte berücksichtigen Sie die Anmeldetermine zu den Veranstaltungen des Lehrstuhls für Kunstpädagogik und kontaktieren Sie die Dozenten/den Dozenten der Veranstaltung, die Sie belegen wollen, zusätzlich per Mail.